

Freie Presse

BAUMESSE CHEMNITZ

SAMSTAG | 26. JANUAR 2013 | Anzeigensonderveröffentlichung



ANSCHAULICH
Handwerker geben
in lebendigen Werk-
stätten Einblick in
ihr Können **Seite 3**

SICHER Polizeihauptkommissar Frank Arnold
gibt Tipps für ein sicheres Haus **Seite 4**

FORMSCHÖN Ein Traumbad nach eigenem
Design **Seite 5**

INFORMATIV Das komplette Fachprogramm
der Messe auf einen Blick **Seite 12**



Foto: F&S AG

Traumdouble: Holz und Sonne Preisgünstig und gemütlich im Eigenheim

Unabhängigkeit durch Solarthermie

INNOVATIV Chemnitzer Fasa AG senkt mit speziellem Haus die Heizkosten pro Jahr auf durchschnittlich 100 Euro

Heizkosten von 100 Euro im Jahr – das Energetikhaus100 der Chemnitzer Fasa AG macht es möglich. „Statt fossiler Energie nutzt das Energetikhaus100 die jährlich bis zu 1500 Sonnenstunden in Deutschland für Heizung und Warmwasser. Durch die intelligente Kombination aus Solararchitektur, Gebäudelage, Dachneigung, Sonnenkollektoren, Langzeitsolarpeicher und Niedertemperaturheizflächen wird eine solare Deckung zwischen 90 und 100 Prozent erreicht. Die Bewohner sind damit energetische Selbstversorger und nicht auf Öl oder Gas angewiesen“, sagt Dr. Gerald Schwenk von der Fasa AG.

Ausgangspunkt ist eine wissenschaftliche Solaranalyse, unter Berücksichtigung der Wetterdaten der vergangenen rund 25 Jahre. Darauf basierend entwickelt sich die Solararchitektur. In die Dachfläche werden große Sonnenkollektoren integriert. Außerdem wird die Dachneigung optimiert: Die Bahn der Sonne ist im Winter bekanntlich deutlich tiefer als im Sommer. Um den ge-

nannten sehr hohen Deckungsgrad von mehr als 90 Prozent zu erreichen, wird die Dachneigung deutlich steiler als bei konventionellen Bauten gewählt. „Ein exzellent gedämmter Solarspeicher wird von den Kollektoren beladen. Dort steht dann die Energie der Sonne für das Frischwassermodul und die Wand- oder Fußbodenheizung zur Verfügung. Die Sonnenwärme kann mehrere Wochen zwischengespeichert werden. Für den möglichen Restwärmebedarf steht zusätzlich ein ‚Sicherheitspaket‘ in Form eines Kaminofens mit Wärmetauscher bereit. Die Verwendung von Holz ist

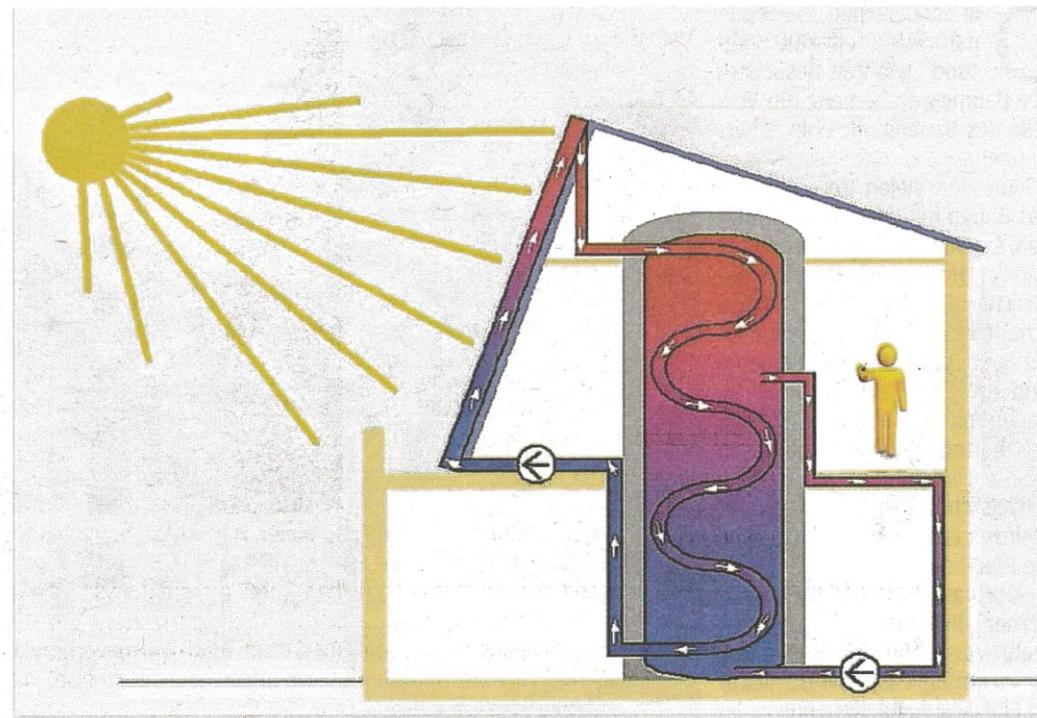


Dr. Gerald Schwenk
Fasa AG

FOTO: FASA AG

CO₂-neutral, also auch ökologisch eine saubere Lösung“, sagt Dr. Gerald Schwenk.

Und die Entwicklung geht weiter: Aktuell kümmert sich das Un-



Die Grafik zeigt die Funktionsweise der Solarthermieheizung.

FOTO: FASA AG

ternehmen um den Stromverbrauch der Gebäude: Das Energetikhaus100 autark wird erstmals nicht nur Wärme produzieren, sondern über Photovoltaik auch

den kompletten Bedarf an Elektrizität abdecken. „Zusätzlich zum eigenen Verbrauch wird es auch möglich sein, überschüssige Energie in das Stromnetz einzu-

speisen“, nennt Dr. Gerald Schwenk einen weiteren Vorteil.

SERVICE Auf der Baumesse Chemnitz präsentiert sich die **Fasa AG** am Stand K6.